

Gold für Alessio Weinbrenner

erstellt am 07.07.2017 um 19:41 Uhr
aktualisiert am 07.07.2017 um 19:55 Uhr

>



Stark im Schlusspurt: Um eine Beinlänge gewinnt Alessio Weinbrenner sein Rennen. - Foto: Schmid

Der Hiltpoltsteiner Nachwuchstriathlet holte sich in seiner Altersklasse den Sieg gegen 17 Kontrahenten.

Alessio musste 200 Meter Schwimmen, 4,6 Kilometer Radfahren und anschließend 800 Meter Laufen. Mit seinem Schlusspurt gewann er das Rennen ganz knapp um eine Beinlänge. Mit dabei war auch Thomas Obermeier, der mit einer verletzten Hand vom Fußballspielen anreiste. Erst kurz vor seinem Start entschied er sich aufgrund der Schmerzen, doch nicht zu teilzunehmen. Dies war die richtige Entscheidung, denn beim Arzt erhielt er später einen angebrochenen Knochen als Diagnose.

Am Start war Elisabeth Schäll in der Altersklasse der Schüler A. Nach 400 Meter Schwimmen, 9,2 Kilometern auf dem Rad und 2,4 Kilometern laufen kam sie als Elfte ins Ziel. Nico Weinbrenner erreichte Rang zehn in der gleichen Altersklasse. Alessios Schwester Leni war an diesem Tag die jüngste und musste eine zweiminütige Zeitstrafe einstecken. Nach 100 Meter Schwimmen, 2 Kilometer Radfahren und 400 Meter Laufen wurde sie 14. bei den Schülerinnen C.